



Agenda des Landesschüler:innenparlament für das Schuljahr 2022/2023

Die Agenda wird grundsätzlich immer auf dem letzten Landesschüler:innenparlament des Schuljahres verabschiedet und gilt für das kommende Schuljahr. Die Delegierten haben die Möglichkeit, Gedankengänge, Wünsche oder Forderungen in Form von Agendaanträgen zu äußern. Alle in diesem Dokument stehenden Anträge sind auf dem letzten Landesschüler:innenparlament des Schuljahres, am 10. Juni 2022 an der Jürgen-Fuhlendorf-Schule verabschiedet worden. Die Anträge verstehen sich als Arbeitsauftrag an den Landesvorstand, welcher nur binnen des kommenden Schuljahres die Aufgabe zur Auseinandersetzung mit den Anträgen hat. Am Ende des Schuljahres 2022/2023 wird der Agendabericht vorgestellt und im Zuge dessen eine neue Agenda verabschiedet.

Die Nummerierung der Agendaanträge hat hierbei keinerlei Einfluss auf deren Priorität. Der Landesvorstand ist dazu verpflichtet, sich jedem der Anträge anzunehmen und zu bearbeiten.

Agendaauftrag 1 - Kommunikation mit Entscheidungsträger:innen

(Johannes-Brahms-Schule)

Verbesserung der direkten Kommunikation mit politischen
Entscheidungsträger:innen.

- Der LaVo soll sich um bessere Kommunikation und engere Zusammenarbeit mit politischen Entscheidungsträger:innen wie dem MBWK bzw. dessen Spitze, den Landtagsparteien und einzelnen Politiker:innen bemühen, um seine Einflussnahme auf politische Entscheidungen zu erhöhen.
- Der LaVo soll Kontakt und ein gutes Verhältnis insbesondere mit den neuen bildungspolitischen Sprecher:innen der Landtagsparteien und der neuen Landesregierung herstellen.
- Der LaVo soll schnellstmöglich Gespräche mit den Landtagsparteien, insbesondere den Regierungsparteien suchen.



Agendaauftrag 2 - Zusammenarbeit mit den LSVen in SH

(Werner-Heisenberg-Gymnasium Heide)

Engere Zusammenarbeit zwischen den LSVen SHs fördern.

- Die LSV Gym SH soll die Initiative ergreifen, um eine engere Zusammenarbeit zwischen den LSVen in SH zu fördern. Ziel ist ein einheitliches Vorgehen bei nicht-schulartspezifischen Angelegenheiten und die Erhöhung der Relevanz der LSVen in SH in öffentlicher und politischer Wahrnehmung. So sollen die LSVen in SH befähigt werden, organisiert mit einer Stimme für die Schüler:innen Schleswig-Holsteins zu sprechen.

Agendaauftrag 3 - Erörterung von Vor- und Nachteilen einer gemeinsamen LSV oder alternativen Möglichkeiten (Johannes-Brahms-Schule)

Erörterung von Vor- und Nachteilen einer gemeinsamen LSV nach § 83 SchulG oder anderen Möglichkeiten der strukturellen Zusammenarbeit und Vorstellung spätestens auf dem letzten LSP im Schuljahr 2022/2023.

- Erkundigung über die Bereitschaft zum Zusammenschluss der anderen LSV,
- Erörterung der Vor- und Nachteile einer gemeinsamen LSV bei der Interessenvertretung der Gymnasiast:innen,
- Erörterung der Vor- und Nachteile einer gemeinsamen LSV bei der Interessenvertretung der Schüler:innen Schleswig- Holsteins insgesamt,
- Erörterung der Vor- und Nachteile einer gemeinsamen LSV beim Auftreten gegenüber der Öffentlichkeit,
- Erörterung der Vor- und Nachteile einer gemeinsamen LSV bei der Arbeitsbereitschaft und Produktivität im Landesvorstand,
- Erkundigung nach Erfahrungen von LSVen anderer Bundesländer als gemeinsame LSV oder deren Zusammenschließungsprozesse
- Erörterung von Wegen, durch welche die adäquate Vertretung aller LSVen, insbesondere der der Förderzentren, sichergestellt werden kann.



Landesschüler:innenvertretung der Gymnasien in Schleswig-Holstein

Agendaauftrag 4 - Merch produzieren (Meldorfer Gelehrtenschule)

Der Landesvorstand soll Merch der Landesschüler:innenvertretung gestalten, erwerben und auf den Landesschüler:innenparlamenten und anderen Veranstaltungen verteilen.

Bei Auswahl und Gestaltung der Artikel sollen unter anderem folgende Zielsetzungen beachtet werden:

- Steigerung des Bekanntheitsgrades der LSV Gym unter den Schüler:innen
- Professionelles und einheitliches Auftreten nach Außen
- Nachhaltigkeit

Agendaauftrag 5 - Bundesweite Zusammenarbeit (Meldorfer Gelehrtenschule)

Die Landesschüler:innenvertretung der Gymnasien soll sich auch abseits der BSK bundesweit mit Organisationen und anderen Landesschüler:innenvertretung vernetzen und zusammenarbeiten. Dazu dienen unter anderem Kampagnen.

Agendaauftrag 6 - BSK-Strukturreform anstreben (Johannes-Brahms-Schule)

Anstreben einer Initiative zur Strukturreform in der Bundesschülerkonferenz durch Schleswig-Holstein.

- schaffen einer gesetzlichen Grundlage für die BSK-Arbeit, die Regelungen im Sinne der Schüler:innen festlegt, „Abkehr vom Einstimmigkeitsprinzip“,
- „Schaffen einer unabhängigen Kontrollinstanz für den Umgang mit dem BSK-Etat“ und
- „Änderung der BSK-Organisation, sodass die LSVen aller Bundesländer Mitglied der BSK sind



Landesschüler:innenvertretung der Gymnasien in Schleswig-Holstein

Agendaauftrag 7 - Webseite (Otto-Hahn-Gymnasium Geesthacht)

Anstrebung einer von der LSV bzw. deren Büro selbst administrierten Website.

Agendaauftrag 8 - Rechtlich zulässige Wahlordnung (Johannes-Brahms-Schule)

Sicherstellung einer rechtlich zulässigen Wahlordnung, Geschäftsordnung und Satzung.

- Die rechtliche Vereinbarkeit der WO der LSV Gym SH mit dem Schulgesetz soll fachlich überprüft werden. Sollten geringfügige Änderungen unter der Beibehaltung der Grundzüge der Wahlordnung notwendig sein, um diese Vereinbarkeit wiederherzustellen, ist der LaVo beauftragt, auf spätestens dem letzten LSP des Schuljahres 2022/23 einen Vorschlag zur Änderung der Wahlordnung zu präsentieren, der ausschließlich notwendige Anpassungen beinhaltet. Gehen Änderungen über ein geringfügiges Maß hinaus oder verändern die Grundzüge der Wahlordnung, so ist der LaVo beauftragt, eine Änderung des Schulgesetzes anzustreben, sodass Wahlordnung und Schulgesetz vereinbar sind oder nur geringfügige Anpassungen ohne Veränderung der Grundzüge der Wahlordnung erfolgen müssen. Weiterhin sollen Geschäftsordnung und Satzung dem gleichen Vorgehen unterzogen werden

Agendaauftrag 9 - Kreisschüler:innenparlamente (Leibniz-Gymnasium)

Die LSV soll sich verstärkt für die Bildung der Kreisschüler:innenparlamente einsetzen.

Agendaauftrag 10 - Onlineplattform zum Austausch von Eltern und Schüler:innen (Alstergymnasium)

Der Landesvorstand der Gym SH unterstützt, dass in naher Zukunft eine Onlineplattform erstellt wird, auf der sich Eltern und Schüler:innen austauschen und schnell und gezielt in Scharen bei der zuständigen Stelle beschweren können. Es geht bei der Plattform um Entscheidungen, die auf Ebene oberhalb der Schulleitung getroffen werden. Eine solche



Landesschüler:innenvertretung der Gymnasien in Schleswig-Holstein

Plattform für Lehrkräfte ist leider nicht denkbar – ansonsten drohen wohlmöglich dienstliche Konsequenzen. Wir hoffen dabei auf Unterstützung des Landeselternbeirats.

Agendaauftrag 11 - Doppelspitze für Schülersprecher:innen

(Johann-Heinrich-Voß-Schule)

Eine Doppelspitze für Schülersprecher:innen soll möglich sein.

- 1. Bedarf es hierzu folgender Gesetzesänderung:

“Die Schülersprecherin, der Schülersprecher oder die Schülersprecher:innen wird/werden von den Schülerinnen und Schülern gewählt; im Statut (§ 84 Abs. 10) kann die Wahl durch die Klassensprecherversammlung vorgesehen werden. Die Schülersprecherinnen und Schülersprecher von Schulen eines Schulträgers können eine Arbeitsgemeinschaft bilden.” [SchulG §81, Absatz 4]

- 2. Wird folgender Absatz als fünfter Absatz im SchulG §81 hinzugefügt:

“Die Klassensprecherkonferenz kann beschließen, dass statt einer oder einem Schülersprecher:in zwei Schülersprecher:innen gewählt werden können. Diese nehmen ihre Aufgaben gemeinsam und gleichberechtigt wahr.”

Die Agenda wurde zuletzt durch den stellvertretenden Landesschüler:innensprecher, Jan Schlösser, am 12. Juni 2022 auf Grundlage des Landesschüler:innenparlament vom 10. Juni 2022 verändert und redaktionell bearbeitet.